



19 Nachwuchs-Feuerwehrleute haben den Grundausbildungs-Lehrgang absolviert. Foto: Feuerwehr

Jetzt beginnt zweijährige Lernzeit

Feuerwehr-Nachwuchs absolviert 70-stündige Grundausbildung

Wildberg. 19 junge Feuerwehrleute absolvierten den 22. Lehrgang des Grundausbildungsbereichs V, dem die Freiwilligen Feuerwehren von Wildberg, Althengstett, Bad Teinach-Zavelstein, Gechingen, Neubulach, Ostelsheim und Simmozheim angehören.

In 70 Stunden - verteilt auf zehn Ausbildungstage - erhielten sie Basiswissen zu den Fachthemen Brände und Löschungen, Brandbekämpfung, technische Hilfe, Rettung, Geräte- und Fahrzeugkunde so-

wie Kenntnisse über die Rechtsgrundlagen im Feuerwehrdienst in Theorie und Praxis vermittelt.

Von den künftigen 19 Einsatzkräften - darunter eine Frau - kommen elf aus Jugendwehren. Sobald sie das 18. Lebensjahr vollendet haben, können sie im Ernstfall eingesetzt werden. Jetzt beginnt eine zweijährige Lernzeit mit Ausbildungen, Übungen und Einsätzen. Diese Zeit wird vom Ausbildungsbereich aktiv mit Sonderausbildungen

auf dem Gebiet Brandbekämpfung, Rettung und Erste Hilfe, Technische Hilfe und ABC-Einsätze unterstützt.

Ausbildungsobmann Eberhard Fiedler, Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Wildberg, äußerte sich erfreut über das Lehrgangsergebnis. Er sieht die Zukunft der beteiligten Feuerwehren auf einem guten und richtigen Weg. Den Ausbildern dankte er für ihre Arbeit. Sie hätten noch viel Freude an der Nachwuchs-Ausbildung.

Quelle: Schwarzwälder Bote